

## Halbjahresbericht 2 - Jugendarbeit Maiengrün

01. Juli 2023 - 31. Dezember 2023



### Jugendarbeit Maiengrün in Zahlen

- 480 Besuche und Kontakte
- 11 Beratungsgespräche
- 10 Anlässe und Aktivitäten

## Einleitung

Das zweite Halbjahr der Offenen Jugendarbeit (OJA) Maiengrün war geprägt von personellen Änderungen. Erman Sahin verliess die Jugendarbeitsstelle im Sommer, seine Nachfolgerin Nina Greder, kannte die Stelle bereits und konnte somit von Beginn an die Angebote der OJA Maiengrün mit ihren Ideen auffrischen. Nichtsdestotrotz fanden in diesem Halbjahr zahlreiche Angebote und Projekte statt, welche erfolgreich umgesetzt werden konnten.

## 1. Animation, Bildung, Begleitung und Beratung

### Jugendtreff

Während den Schulsommerferien war der Jugendtreff in Dottikon geschlossen. Aufgrund von einem Personalengpass, war der Jugendtreff im August somit an den verbleibenden Mittwochnachmittagen geöffnet, daher waren die Besuchszahlen im Juli und August entsprechend niedrig. Ab September war der Jugendtreff wieder regulär am Mittwochnachmittag und Freitagabend geöffnet. Dadurch stiegen die Besuche der Jugendlichen wieder an. Bis Ende Jahr haben sich diese erfreulicherweise wieder beinahe verdoppelt.

Mittels einer Ideensammlung konnten die Jugendlichen die Gestaltung des Angebots mitbestimmen - einige davon konnten bereits umgesetzt werden. Der Jugendtreff erfreute sich besonders an den Freitagabenden grosser Beliebtheit, der Mittwochnachmittag wurde hingegen nur vereinzelt besucht. Dies bot gleichzeitig Gelegenheit, die Räumlichkeiten aufzufrischen.

Die Jugendlichen welche den Jugendtreff besuchten, schätzten den Raum den ihnen in ihrer Freizeit zur Verfügung gestellt wird, sehr. Dort konnten sie sich mit Gleichaltrigen treffen und es wurde ihnen die Gelegenheit geboten sich in ihrer Freizeit aktiv zu beschäftigen.

### Ferienangebote

In den Herbstferien und ebenso während den gängigen Treffzeiten kamen die Jugendlichen in den Genuss von kleinen Anlässen/ speziellem Programm. Dazu gehörten der Pizzaabend, «kochen und chillen», das Grittibänz backen und Guetzli machen. Dieses Spezialprogramm erfreute sich grosser Beliebtheit, besonders im Zusammenhang mit kochen und backen. Schon öfters wurde seitens der Jugendlichen gefragt, ob man nicht jedes Mal etwas kochen oder backen könnten. Die geplante Küche wird daher sehnsüchtig erwartet.

### Velokontrolle

Auch in diesem Jahr durfte die Velokontrolle im Schulhaus Risi nicht fehlen. In Kooperation mit Rolf Bregenzer konnte diese am 20. Oktober umgesetzt werden. Die Velokontrolle diente einerseits der Überprüfung der Fahrzeuge (dieses Jahr waren auch Töffli und E-Bikes dabei), sondern ist zudem die perfekte Gelegenheit, um niederschwellig Kontakt mit der Zielgruppe und deren Lehrpersonen aufzubauen. Während man die grosse Pause am Vormittag mit den Lehrpersonen verbringen konnte, bot dies eine ideale Gelegenheit um zusätzliche Kontakte zu knüpfen und Gespräche führen. Der Anlass verlief sehr speditiv und konnte erfolgreich vor der Mittagspause durchgeführt werden.

Leider war dies die letzte Velokontrolle in Zusammenarbeit mit Rolf, da er in den wohlverdienten Ruhestand geht. Die OJA Maiengrün dankt Rolf für die langjährige Zusammenarbeit welche stets sehr positiv ablief und hofft, im kommenden Jahr einen würdigen Ersatz für ihn zu finden.

### Offene Turnhalle

Im Oktober startete mit der "Offenen Turnhalle" das bei den Jugendlichen allseits beliebte Angebot, in eine neue Saison. Diese Saison findet das Angebot abwechslungsweise in den Turnhallen des Schulhaus Risi in Dottikon und des Schulhauses Brühl in Häggingen statt. Unterstützt wurden die

Jugendarbeitenden dabei von den Coaches, einem Team Jugendlicher, die ebenfalls bei der Gestaltung und Durchführung dabei sind und sich dadurch einbringen können. An den drei Abenden nahmen durchschnittlich 40 Jugendliche teil, beim Saisonstart im Oktober waren es sogar 52 Jugendliche.

### Kerzenziehen

Vom 14. - 19. November veranstaltete das Elternforum Dottikon ihr alljährliches Kerzenziehen in den Räumlichkeiten der OJA Maiengrün. Der Jugendtreff blieb daher in dieser Woche geschlossen. Sehr viele Jugendlichen konnten gemeinsam mit ihrer Schulklasse teilnehmen. Die Fachperson der OJA Maiengrün war am Mittwoch- und Donnerstagmorgen ebenfalls vor Ort, als die 1. Sekundarschulklasse aus Dottikon und die 6. Klasse aus Hägglingen, welche zur Zielgruppe der OJA gehören, am Kerzenziehen teilnahmen. Nebst ungezwungenem Austausch mit den Jugendlichen, konnten auch einige Gespräche mit Lehrpersonen geführt und Kontakte geknüpft werden, was für die OJA Maiengrün sehr wertvoll war. Die Vernetzung und Zusammenarbeit mit dem Elternforum waren ebenfalls sehr gewinnbringend. Einer zukünftigen Zusammenarbeit steht nichts im Weg.

### Klassenbesuche

Aufgrund des Personalmangels und der Einarbeitung der neuen Fachperson, konnten leider keine Klassenbesuche stattfinden. Alternativ konnten durch andere Angebote und Projekte mit den Klassen und deren Lehrpersonen Kontakte geknüpft und für die Angebote der OJA Maiengrün geworben werden. Bereits bei der Velokontrolle Mitte Oktober kannten viele Jugendlichen die Jugendarbeiterin bereits und der Austausch im Pausenraum der Lehrpersonen war ebenso ergiebig. Zusätzliche Kontakte kamen durch das Kerzenziehen Mitte November im Jugendtreff zustande. Viele jüngere Kinder konnten bereits erste Einblicke in die OJA Maiengrün erhalten und diese näher kennenlernen.

### Praxisprojekt

Im Rahmen des berufsbegleitenden Studiums von Nina Greder in Soziokultureller Animation an der Hochschule Luzern wurde im Dezember mit einer Umfrage im Jugendtreff gestartet. Mittels der folgenden Fragen wurde die Zielgruppe befragt:

- Welche Themen beschäftigen dich?
- Was gefällt dir am Leben in Dottikon/Hägglingen (oder in der Gemeinde, wo du wohnst)?
- Was findest du nicht gut am jugendlich sein heute/ in dieser Zeit?

Im Januar wird diese Umfrage zusätzlich online durchgeführt und damit weiteren Jugendlichen zugänglich gemacht. Das Ziel dieser Situationsanalyse ist, ein Projektthema zu finden, welches sich nahe an der Lebenswelt der Jugendlichen befindet, um sie schlussendlich darin zu fördern.

## **2. Positionierung und Vernetzung**

### Öffentlichkeitsarbeit

In diesen beiden Quartalen wurde wieder vermehrt Wert auf die Öffentlichkeitsarbeit gelegt. Es gab eine Sitzung mit Marco Saxer, Saxer Druck, Herausgeber «Generalanzeiger» (Dottikon) und «Echo vom Maiengrün» (Hägglingen). Es wurde eine Vereinbarung betreffend Medienarbeit für die OJA Maiengrün getroffen, welche unter anderem das Veröffentlichen vom Monatsprogramm, Flyern und weiteren Berichten wie etwa Projektrückblicke beinhaltet. Ausserdem wurden wieder regelmässige Beiträge auf Social Media gepostet und Unternehmensprofile auf Bing und Google Maps erstellt.

### Vernetzung

Es fanden zahlreiche Vernetzungssitzungen in diesem Halbjahr statt. Darunter solche mit der Schulsozialarbeit, Marco Saxer, dem Elternforum, den Gemeindeverwaltungen von Dottikon und Hägglingen

und den Hausdiensten der Schulen Dottikon und Hägglingen. Zudem fanden mehrere fachliche Austausche in regionalen oder kantonalen Netzwerken statt.

Eine breit abgestützte Vernetzung ist für den Alltag der OJA Maiengrün zentral, da man sich so bei verschiedenen Themen bei den entsprechenden Kontakten und Fachstellen melden kann und Unterstützung erhält.

#### Jugendkommission

Es fanden zwei JuKo Sitzungen statt: Am Termin im September nahmen die beiden neuen Mitarbeitenden der Schulsozialarbeit, Andrea Kühne und Arian Gashi, teil. Daher stand die Zusammenarbeit mit der SSA im Fokus. An der Sitzung im November war die OJA Maiengrün leider verhindert, deshalb sprach man sie sich im Voraus mit der Präsidentin der Jugendkommission ab, welche die Infos aus der OJA Maiengrün in die Sitzung nahm. Es ging insbesondere um die Begleitung und die Möglichkeiten des Schülerrates.

### **3. Entwicklung und Qualitätssicherung**

#### Personelles

Ende September verliess der Jugendarbeiter Erman Sahin die OJA Maiengrün aus persönlichen Gründen. Seine Nachfolge trat Nina Greder an. Sie bringt bereits langjährige Erfahrungen in der Offenen Jugendarbeit mit, ist bereits über fünf Jahre im VJF angestellt und kennt die OJA Maiengrün aus ihrer Zeit als dortige Praktikantin. Somit konnte eine ideale Nachfolgelösung gefunden werden.

Um Personallücken seitens der Praktikumsstelle abzudecken, wurde man an den Freitagabenden von Simon Sieroka unterstützt. Mit ihm konnte man auf die Dienste eines ehemaligen VJF Mitarbeiter zählen, der vor Ort eine grosse Unterstützung war. Vereinzelt unterstützten weitere Personen bei Bedarf im Angebot der offenen Turnhalle.

#### Interne Weiterbildung

Im dritten Quartal fand der zweite VJF Safety Day statt. Im Rahmen dieser internen Weiterbildung drehte sich alles um die Themen «Deeskalation und konsequentes Handeln», «VJF Notfallkonzept» und «Cyber Security». In Kombination mit der VJF Teamsitzung und anschliessendem Personalesen, bot dieser Tag eine ideale Gelegenheit Fachwissen und Erfahrungswerte auszutauschen, Kontakte zu knüpfen und sich VJF intern kennenzulernen, um voneinander besser profitieren zu können.

#### AGJA Kantonaltag

Die AGJA ist die Dachorganisation der Aargauer Jugendarbeitsstellen. Sie vertritt die Interessen der Mitglieder und bildet das Bindeglied zum nationalen Dachverband der offenen Kinder- und Jugendarbeit (DOJ). Die AGJA organisiert jährlich Weiterbildungs- und Vernetzungsveranstaltungen. Das Thema des diesjährigen Kantonaltags war «politisches Handeln in der Offenen Kinder- und Jugendarbeit».

Am Morgen fanden zwei Referate statt. Das erste hiess «Offene Kinder- und Jugendarbeit – auch politisch?» und ging der Frage nach, wo politisches Handeln in der Offenen Kinder- und Jugendarbeit (OKJA) beginnt und wo die Grenzen sind. Das zweite Referat hielt Cédric Wermuth und drehte sich um die Frage wie Politik funktioniert und wie wir als Jugendarbeitende anwaltschaftlich und politisch zugunsten unserer Zielgruppe handeln können. Am Nachmittag fanden verschiedene Workshops statt, deren Inhalte reichten von Körpersprache und Auftrittskompetenz über Handlungsmöglichkeiten der Demokratiebildung bei Jugendlichen bis zu konkreter politischer Lobbyarbeit. Insgesamt ein sehr lehrreicher Tag, bei dem Wissen für die tägliche Praxis gewonnen werden konnte.

#### 4. Fazit

Die zweite Jahreshälfte der OJA Maiengrün bot durch personelle Veränderungen einige Herausforderungen, welche allerdings gut gemeistert wurden. Dass die Besuchszahlen trotz Personalwechsel so stabil blieben und sogar anstiegen, zeigt das grosse Bedürfnis der Jugendlichen nach Raum zum Verweilen. Ein Schwerpunkt im Jahr 2024 wird deshalb weiterhin auf der Nutzung des Jugendtreffs liegen. Die Jugendlichen bekommen durch die geplante Treffumgestaltung und der Erweiterung einer Küche neue Möglichkeiten sich einzubringen und neue Projekte in Angriff zu nehmen. Ein weiterer Schwerpunkt liegt auf der fachlichen und lokalen Vernetzung mit Stellen, die ebenfalls im Bereich der Kinder- und Jugendförderung tätig sind.

#### Bericht erstellt durch:

Nina Greder

Jugendarbeiterin

#### Mandatsleitung VJF:



Luca Baldelli  
Wohlen, 30.01.2024

## Anhang

### Agenda

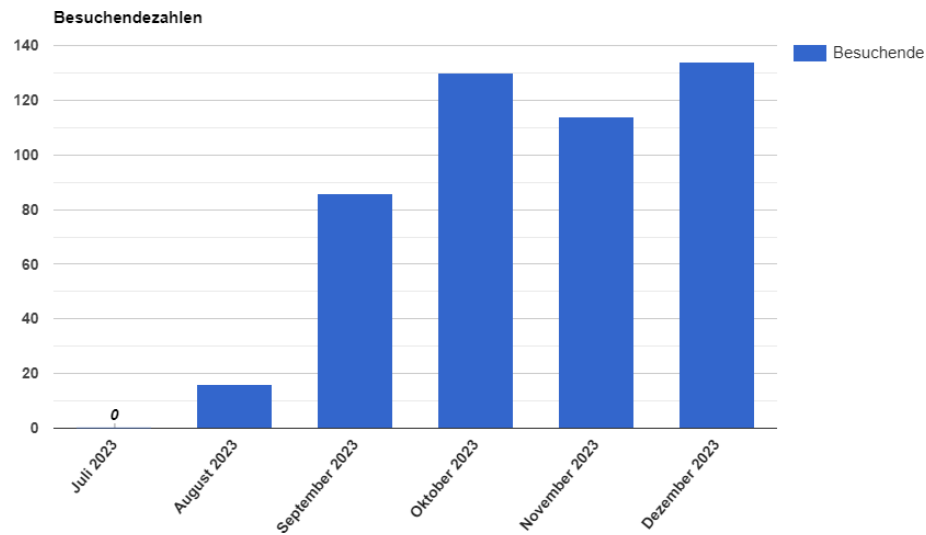
#### Vergangene Veranstaltungen

- 31.08 Studitreff
- 07.09 Pizzaabend im Jugendtreff
- 13.09 JuKo Sitzung
- 14.09 VJF Teamsitzung + Safety Day
- 15.09 Sitzung Saxer Druck (Generalanzeiger)
- 05.10 Ferienprogramm: kochen & chillen
- 20.10 Velocheck Risi
- 21.10 Offene Turnhalle Dottikon
- 25.10 Sitzung Elternforum
- 14.-17.11 Kerzenziehen
- 17.11 okaj-Fokus Online: Datenschutz in der OKJA
- 23.11 Sitzung SSA
- 25.11 Offene Turnhalle Hägglingen
- 29.11 JuKo Sitzung
- 30.11 AGJA Kantonaltag
- 06.12 Grittibänz backen im Jugendtreff
- 14.12 VJF Teamsitzung
- 15.12 Jahresplanung
- 16.12 Offene Turnhalle Dottikon
- 20.12 Guetzli backen im Jugendtreff
- 22.12 Guetzli backen im Jugendtreff

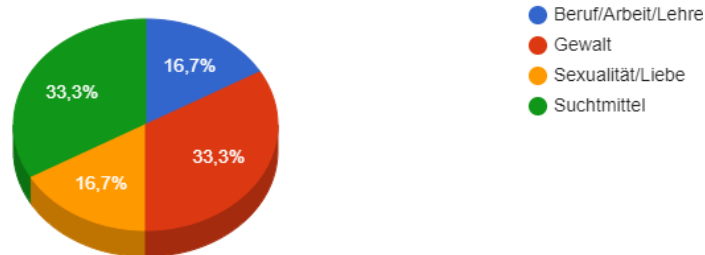
#### Anstehende Veranstaltungen

- Eisdisco Wohlen - Januar
- Austausch mit SSA - Januar
- Projekttag mit SSA: RAP - Januar
- Pausenplatzaktionen - Februar und Oktober
- Klassenbesuche 1.OS - März
- Skateevent «Ride & Chill» in Wohlen - Mai
- Offene Turnhalle Dottikon - Februar, April, Oktober, Dezember
- Offene Turnhalle Hägglingen - Januar, März, November
- Begegnung der Kulturen – Juni
- Zwischenevaluation Jahresplanung 2024
- Velokontrolle - August
- 6. Klassenbesuche - September
- Interne Weiterbildung VJF
- Skateevent Ride & Chill in Muri - September
- Jahresplanung - November
- VJF Teamsitzungen - März, Juni, August und Dezember

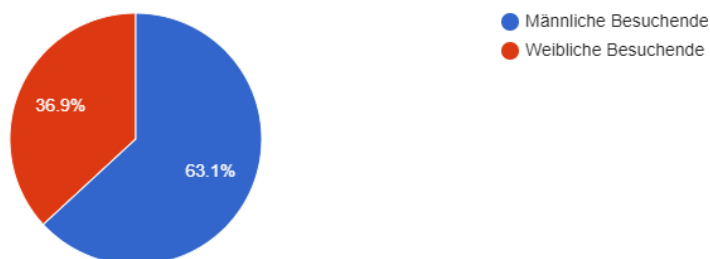
## Statistik



## Beratungsthemen



## Geschlechterverteilung



## Impressionen

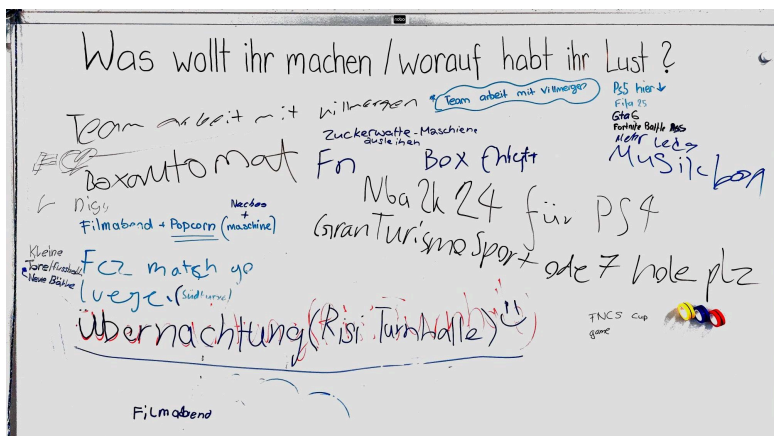


Sportraum im Jugendtreff





letzter Freitagstreff vor den Weihnachtsferien



fortgeschrittene Ideensammlung im Juni

— JUGENDARBEIT —  
**Maiengrün**



Pizzaabend an einem Donnerstag



Kerzenziehen im Jugendtreff mit dem Elternforum

